Geschrieben von: Ruth Büchlmann
Samstag, 03. Juli 2010 um 08:39

Wiener-Neustadt. „Champion von Niederösterreich“ wurde in Wiener-Neustadt Tim Hoster aus Liedberg vor Hugo Simon.

TimHoster scheint sich in Österreich sichtlich wohl zu fühlen. Der 29 Jahre alte Rheinländer, vor einigen Wochen Gewinner des Grand prix in Ebreichsdorf bei Wien, gewann in einem spannenden Finish das Championat des Landes Niederösterreich vor der rot-weiß-roten Reitlegende Hugo Simon. Der 29-Jährige Deutsche jumpte im Sattel seiner erst achtjährigen Oldenburger Stute "L.B. Look at me“ als vorletzter Starter im Stechen in fehlerfreien 39,58 Sekunden über den Schlussoxer, galoppierte über die Ziellinie und übernahm somit die Führung vor Jur Vrieling (Niederlande) auf Emmerton, der seine Runde in 41,14 Sekunden beendet hatte.

Als letzter Starter in der Entscheidung kam kein geringerer als Hugo Simon (67). Der Österreicher mit Wohnsitz in der Pfalz und auch deutschem Pass ließ seinen Wallach Hors la Loi zunächst stramm vorwärts gehen, nutzte den Schwung, das Tempo und ritt alle Wendungen auf Zeitgewinn – bis fast zum letzten Oxer. Dort ging er kein Risiko mehr und beendete den Parcours als Zweiter in 40,34 Sekunden. "Gestern hat es mich richtig aus dem Sattel gehoben, das Resultat war eine Leistenzerrung, die immer noch schmerzt. Simon du reitest jetzt nicht wieder volle Hacke, habe ich mir dann selber gesagt", sagte der dreimalige Weltcupgewinner hinterher.

Tim Hoster kassierte als Preisgeld 5.000 Euro, 4.000 gingen an Hugo Simon, Vrieling nahm 3.500 mit.